

BSV



Ball-Spiel-Verein

OHRINGEN

www.bsvohringen.ch

BSV Ohringen: Gelungener Auftakt zur Wintermeisterschaft!

Nach dem Rücktritt und der verlängerten Pause von Villiger musste der BSV Ohringen mit einem ausgedünnten Kader zur Startrunde der 1. Liga Wintermeisterschaft nach Jona reisen. Dass dann doch ein Sieg (aus zwei Spielen) errungen werden konnte darf unter diesen Umständen positiv gewertet werden.

Im Startspiel gegen den Aufstiegsfavoriten

Arg dezimiert, nicht zu 100% austrainiert und dann im Startspiel erst noch gegen den absoluten Favoriten aus Rüti anzutreten war für den BSV Ohringen (zu) starker Tubak: Ohne den Hauch einer Chance zu haben ging dieses Spiel mit 0:3 an den überlegenen Gegner. Trotz der klaren Niederlage war es dennoch der richtige Gradmesser, um im folgenden Spiel nicht nur eingespielt ans Werk zu gehen, sondern den Gegner auf keinen Fall zu unterschätzen.

Sieg nach zähem Kampf gegen Seuzach

Im Spiel gegen Seuzach zeigte sich schnell eine Ausgeglichenheit, die auf einen zähen Abnutzungskampf zielte. Seuzach war zu Beginn besser, doch zahlreiche Eigenfehler ihres Angreifers D. Graf schenken dem BSV Ohringen den knappen Satzgewinn (11:9). Im zweiten Satz war eine klare Steigerung der Ohringer spür- und sichtbar, was sich auch im Resultat (11:7) niederschlagen wusste. Der dritte Satz war dann lange Zeit wieder eine klare Angelegenheit für Seuzach; bis zum Stand von 4:9 für den Gegner hatte Ohringen nicht viel zu berichten. Doch dann drehte Ohringen auf, zeigte (endlich) ein entschlossenes Auftreten und erzielte nicht weniger als sieben Punkte in Serie zum umjubelten Satz- und Spielgewinn (11:9, 3:0 Sieg).

Seuzach und Töss mit je zwei Punkten

Aber auch Seuzach musste nicht mit leeren Händen die Heimreise antreten: Gegen das zu Beginn inferiore Mönchaltorf kamen sie zu einem verdienten 3:1 Sieg, der ihnen noch alle Chancen für eine Finalrundenqualifikation offen lässt. Auch Töss, das dritte Team aus der Region, durfte sich zwei Punkte gutschreiben lassen: Gegen den Aufsteiger aus Embrach benötigten sie aber auch

das Glück der Tüchtigen, um die Zürcher Unterländer mit 3:2 niederzuringen.

Tabelle: (siehe separates Attachment)

Für den BSV Ohringen spielten:
Bachmann, Plattner, Nicolini, Widler, van Embden, Wittwer